

Zufriedene Aerosuisse

Als Schritt in die richtige Richtung hat die Aerosuisse den Entscheid des Bundesrats be-



zeichnet die Erträge aus Treibstoffsteuern künftig für die Luftfahrt zu verwenden. Damit setze die Regierung nach Ansicht des Dachverbands der Schweizer

Luftfahrt ihre 2004 beschlossene Luftfahrtpolitik konsequent um. Da der Bundesrat der Schweizer Aviatik eine herausragende volkswirtschaftliche Bedeutung beimisst, ist es für die Aerosuisse nur eine logische Folge,

dass die Steuererträge aus dem im Inland verbrauchten Treibstoff – dem Verursacherprinzip gemäss – wieder für die Luftfahrt eingesetzt werden. Bislang flossen diese rund 61 Millionen Franken pro Jahr in den Strassenfonds und die allgemeine Bundeskasse. Diese Gelder sollen in Zukunft für Massnahmen im Umweltschutz, für die technische Sicherheit und Schutzmassnahmen vor kriminellen Übergriffen im Schweizer Luftverkehr verwendet werden. Da die neue Verwendung der Treibstoffsteuererträge eine Verfassungsänderung bedingt, wird es voraussichtlich 2008 zu einer Volksabstimmung kommen.

